

Leitfaden zur Verwendung von Discord für Seminare im Sommersemester 2020

Aufgrund der Pandemie ist es aktuell erforderlich digitale Alternativen für die übliche Präsenzlehre zu verwenden. Dieser Leitfaden soll erläutern, wie dies mithilfe von *Discord* gelingen kann, was für die Verwendung des Programms zu beachten ist und woran man sich für einen gelungenen Seminarablauf halten sollte.

Discord ist eine kostenlose Software, die es auch großen Gruppen ermöglicht per Text und Sprache zu kommunizieren. Besonders beliebt ist *Discord* in der Gaming-Szene, was sich auch in der visuellen Gestaltung widerspiegelt. Die vorhandenen Features lassen sich jedoch auch in der aktuellen Lage verwenden, um Online-Seminare in der nötigen Kapazität und zu den entsprechenden Sitzungsterminen abzuhalten. Da es auch möglich ist, außerhalb einer Seminarsitzung auf die entsprechende Seminargruppe zuzugreifen, kann *Discord* auch Referatsgruppen zur mündlichen Absprache dienen.

Es ist darüber hinaus möglich *Discord* über den Browser, als Desktopanwendung oder auch als Smartphone App zu verwenden. Das folgende Beispiel veranschaulicht eine erste Verwendung über den Browser.

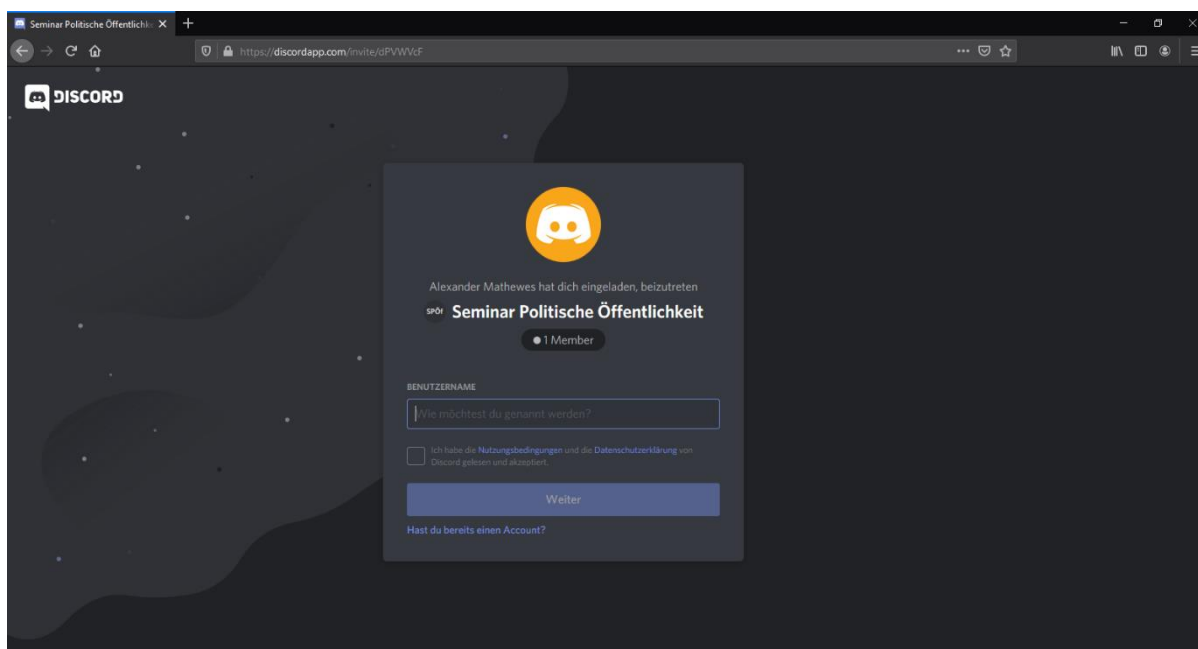
Voraussetzung zur Teilnahme an einem Seminar ist die Anmeldung über MARVIN. Die Hinweise zum Seminar in der Rubrik „Sonstiges“ zur jeweiligen Veranstaltung sind besonders zu beachten.

1. Einladungslink aufrufen

Entsprechend den Hinweisen zum Seminar auf MARVIN befindet sich entweder dort bereits ein Einladungslink zum Seminar, oder eine Aufforderung, dem Seminar über Ilias beizutreten, um diesen dann per E-Mail zu erhalten.¹

Ein solcher Einladungslink sieht beispielsweise folgendermaßen aus: <https://discord.gg/xxxxxxx>

Dieser Link muss vollständig in die Adresszeile des Browsers übertragen und aufgerufen werden. Die Seite sieht dann beispielsweise folgendermaßen aus:



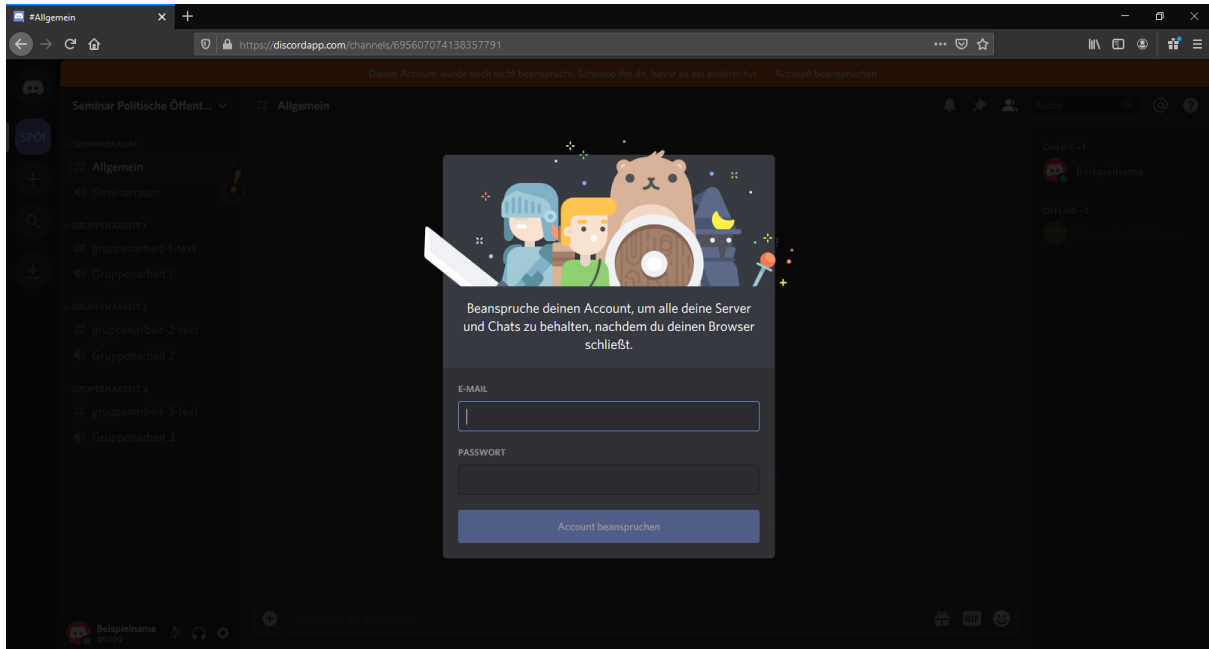
2. Benutzerkonto anlegen

Als Benutzername sollte für die Verwendung im Seminar mindestens der Nachname verwendet werden, damit man sich wie gewohnt ansprechen kann.

Nachdem ein Name eingetragen und die Nutzungsbedingungen akzeptiert wurden, kann es weiter gehen.

¹ Der Ilias-Kurs des interdisziplinären Seminars „Hier stehe ich, ich kann nicht anders!“ (Modul Pol. Theorie II) befindet sich unter Magazin->Kurse aller Semester->Fb. 05: Evangelische Theologie->Praktische Theologie->SoSe2020->Noetzel/Saß/Klunder

Als nächstes befindet man sich bereits in der Übersicht der Seminargruppe. Man wird direkt von der Aufforderung begrüßt das soeben erstellte vorläufige Nutzerkonto zu „beanspruchen“. Damit ist eine einfache Registrierung mit E-Mailadresse und Passwort gemeint. Dies ist für eine Teilnahme am Seminar empfehlenswert, da man auch über eine einzelne Seminarsitzung hinaus Nutzerkontogebunden Teil der Gruppe bleibt. Für die vollständige Registrierung muss der Aktivierungslink, der an die angegebene E-Mailadresse gesendet wird, bestätigt werden.

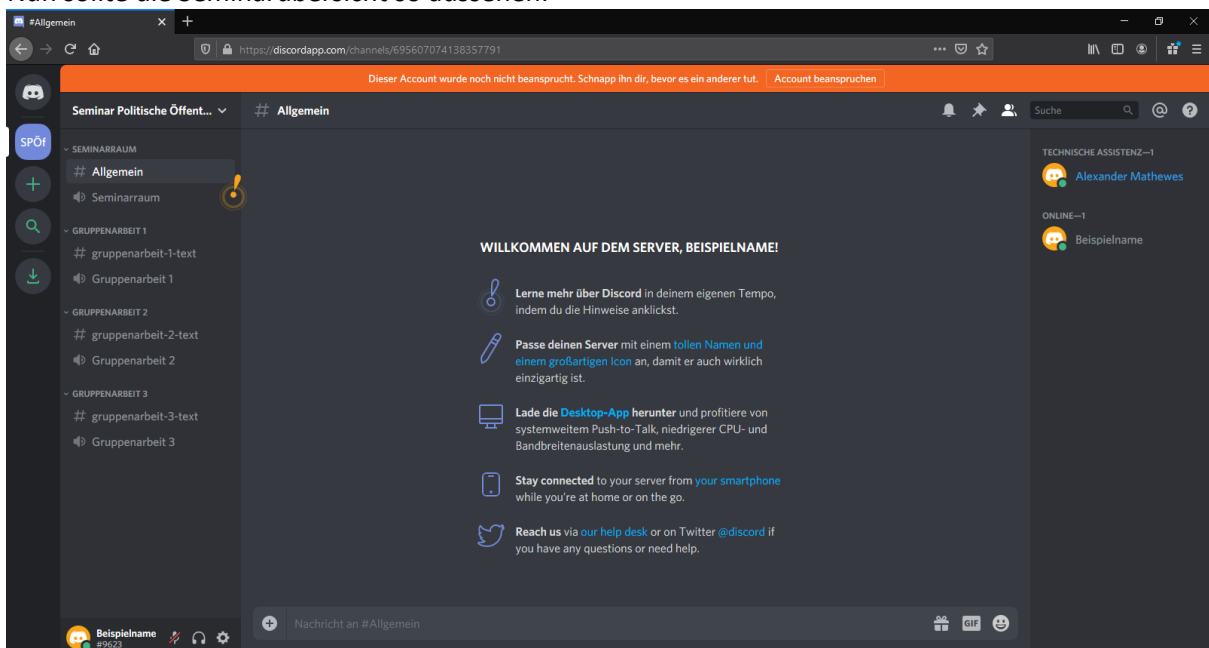


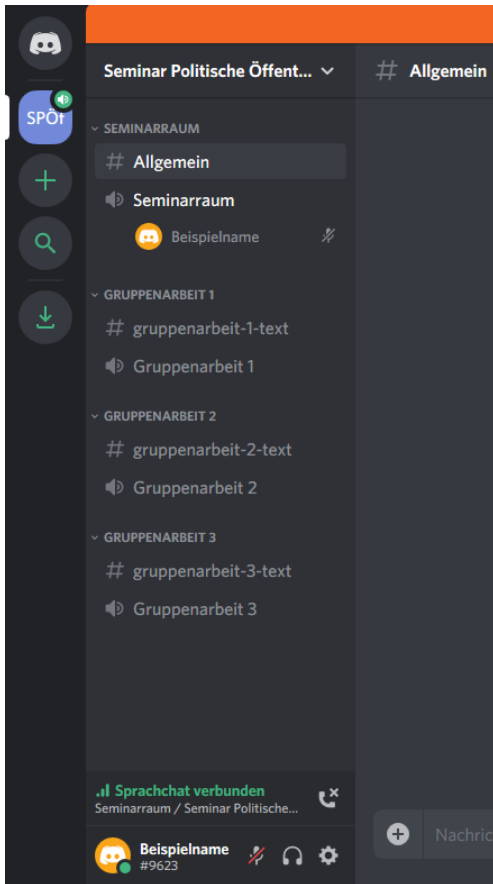
Es ist an dieser Stelle jedoch auch möglich, in den Hintergrund neben die Aufforderung zu klicken, um direkt ohne vollständige Anmeldung teilzunehmen.

Um zu verhindern, dass man sich zu jeder Sitzung mit einem neuen vorübergehenden Konto anmeldet, sollte dies spätestens nach der ersten Sitzung erfolgen, wenn eine weitere Seminarteilnahme über die erste Sitzung hinaus erwünscht ist.

WICHTIG: Öffentliche Einladungslinks im Vorlesungsverzeichnis werden nach der ersten Sitzung deaktiviert. Ein alternativer Einladungslink wird dann für angemeldete Kursteilnehmer über Ilias (oder ggfs. auf Nachfrage) zur Verfügung gestellt.

Nun sollte die Seminarübersicht so aussehen:





3. Kanälen beitreten und Mikrofon aktivieren

Um nun dem Seminarsgespräch beizutreten, muss der Sprachkanal „Seminarraum“ angeklickt werden. Dieser befindet sich in der Spalte links im Bild.

In dieser Übersicht wird angezeigt, wer sich gerade in welchem Sprachkanal befindet.

Über dieses Menü wird auch der Chat-Kanal ausgewählt, der sich in der Mitte des Fensters befindet.

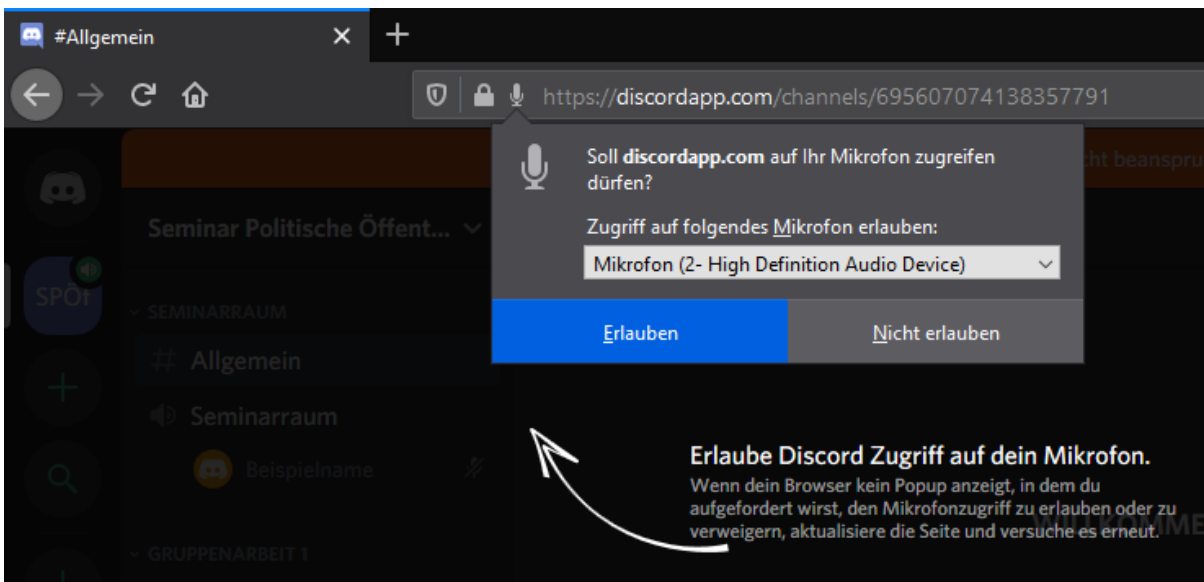
Wenn man also in einen Sprachkanal für Gruppenarbeiten wechselt, sollte man darüber hinaus auch den entsprechenden Chatkanal anwählen. Der aktuell ausgewählte Chatkanal steht oberhalb des mittleren Chatfeldes. Unten befindet sich das Textfeld zum Schreiben.

Für die Seminarsitzungen selbst wird der „Seminarraum“ mit dem Chat „Allgemein“ verwendet. Diese befinden sich immer ganz oben in der Liste.

Nun muss noch das Mikrofon aktiviert werden. Dazu muss unten links neben dem eigenen Namen auf das durchgestrichene Mikrofon-Symbol geklickt werden, um es zu aktivieren.

Mit einem Klick auf dieses Symbol kann darüber hinaus auch jederzeit das Mikrofon stumm geschaltet oder wieder aktiviert werden.

Bei der ersten Verwendung taucht im Browser eine Aufforderung auf, den Zugriff auf das Mikrofon zu erlauben. Dies muss bestätigt werden, um auch selbst am Gespräch teilnehmen zu können.



4. Verhalten im Seminar

Wenn bis hier hin alles funktioniert, kann man von den anderen Kursteilnehmern gehört werden. Ebenso kann man alle anderen Kursteilnehmer hören, die ihr Mikrofon aktiviert haben. Damit ein für alle Beteiligten angenehmes Seminargespräch stattfinden kann, sollten folgende Verhaltensweisen für den Seminarablauf befolgt werden.

➔ **Kopfhörer aufsetzen!**

- Um Störgeräusche, Echos und besonders unangenehme Rückkopplungen zu verhindern, sollten Kopfhörer getragen werden.

➔ **Mikrofon Stummschalten, wenn man gerade nicht redet!**

- Wer gerade nicht spricht, sollte Hintergrundgeräusche für die Anderen vermeiden. Vor allem bei einer größeren Gruppe können sich Störgeräusche schnell addieren und sollte der Verständlichkeit halber unterbunden werden.

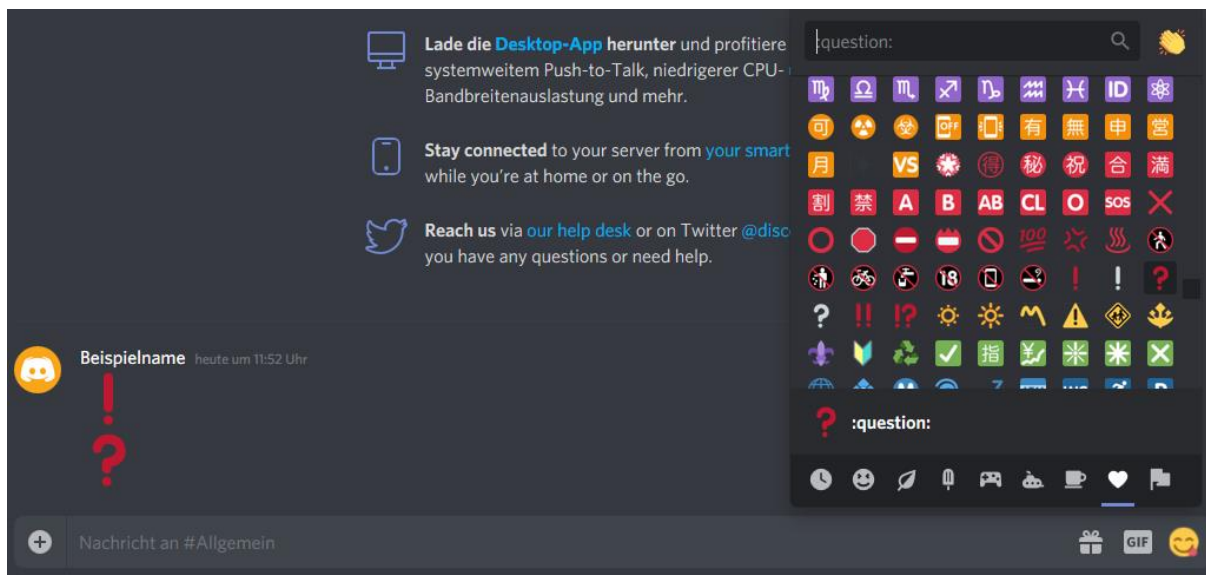
➔ **Es spricht nur, wer gerade an der Reihe ist!**

- Damit das Gesagte nicht unverständlich wird, sollte immer nur eine Person gleichzeitig sprechen. Da alles gesagte, anders als im physischen Raum, gleich nah an den Ohren aller anderen ist, ist ein geordneter Gesprächsablauf besonders wichtig in diesem Format.

Ablauf des Seminargesprächs:

- Grundsätzlich hat der Seminarleiter das Wort und moderiert die Sitzung.
- Wer eine Frage hat oder einen Wortbeitrag leisten will, kann dies über den Chat signalisieren und von der Seminarleitung, wie bei einer physischen Meldung, das Wort erteilt bekommen.

Dies kann beispielsweise durch die Verwendung von Symbolen wie einem Fragezeichen oder einem Ausrufezeichen signalisiert werden:



Auf diesem Weg ist es für die Seminarleitung möglich, Personen die etwas sagen wollen namentlich und der Reihe nach anzusprechen. Wenn man etwas sagen möchte und das Wort erteilt bekommt, kann das eigene Mikrofon aktiviert werden.

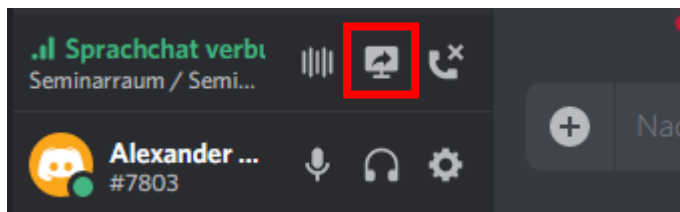
- Am Ende des eigenen Redebeitrags ist das Mikrofon wieder zu deaktivieren, um auch weiterhin Störgeräusche zu vermeiden.

5. Weitere Hinweise (Desktopversion)

Die oben genannten Hinweise sind ausreichend, um an den Seminargesprächen teilzunehmen. Die folgenden Hinweise beziehen sich auf die Desktopversion von Discord. Mit dieser sind ein paar weitere Features verwendbar.

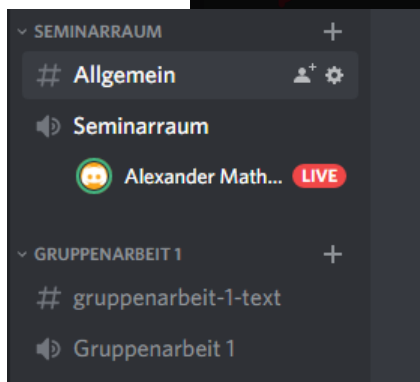
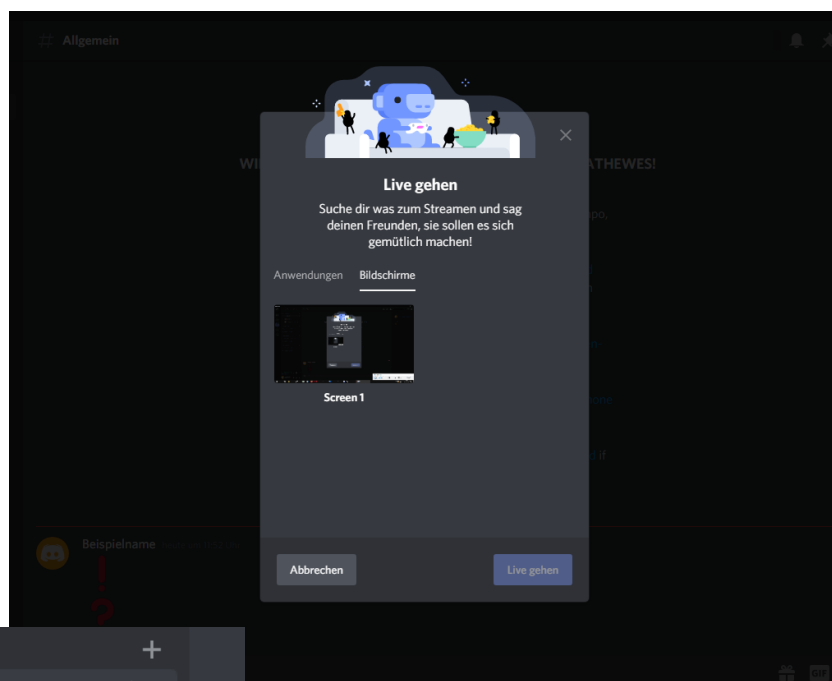
Die Installation ist über den Installer von *Discord* sehr einfach durchführbar. Der Download ist für alle gängigen Betriebssysteme möglich (Windows, MacOS, Linux). Zu diesem gelangt man entweder direkt über den Link in der Mitte des Fensters oder über die Homepage von Discord (<https://discordapp.com/>).

Ein weiteres Feature, welches der Desktop-App vorbehalten bleibt, ist die Liveübertragung des eigenen Bildschirms und das Zuschauen bei den Liveübertragungen anderer. Diese Funktion kann bei der Erstellung von Gruppenpräsentationen oder evtl. auch der Präsentation von diesen mit PowerPoint oder Ähnlichen Programmen hilfreich sein.



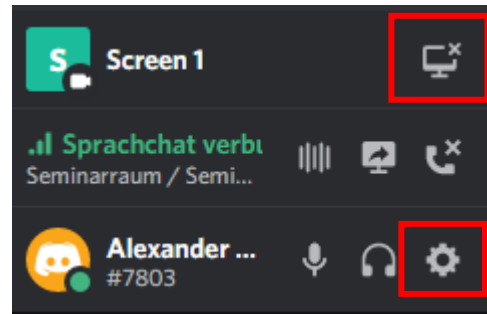
Zusätzlich zu den anderen Symbolen befindet sich nun auch dieses in der unteren linken Ecke des Bildschirms. Dieses ist als „Go Live“ betitelt.

Wenn man dieses Anklickt, kann man sich im nächsten Schritt aussuchen, ob ein bestimmtes Fenster oder ein gesamter Bildschirm übertragen werden soll. Dies sieht dann so aus:



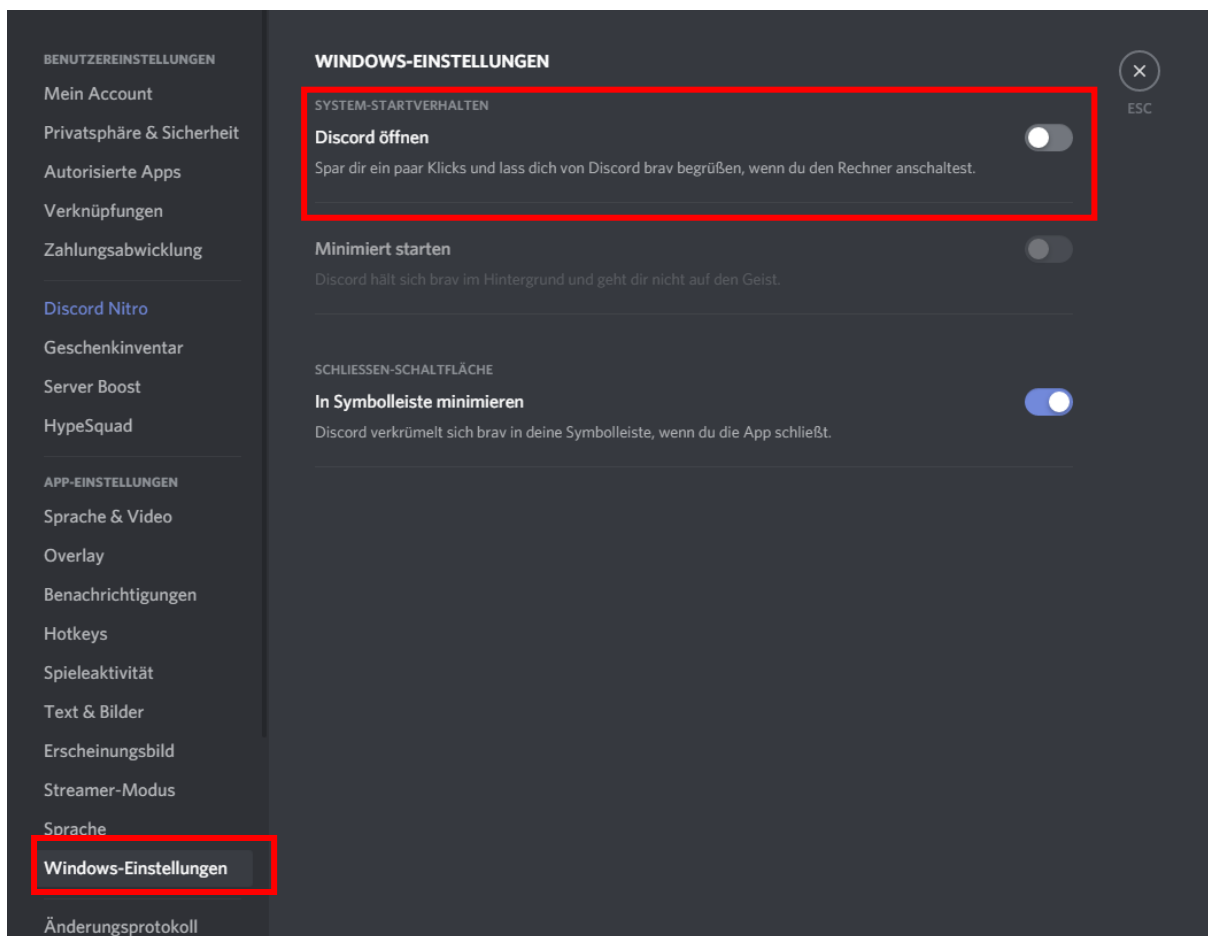
Um anderen zuzuschauen, müssen Teilnehmer eines Sprachkanals nun auf den Nutzer mit dem „Live“-Schriftzug klicken und so dem Livestream beitreten.

Um einen Stream zu beenden, muss die entsprechende Fläche in der unteren linken Ecke angeklickt werden:

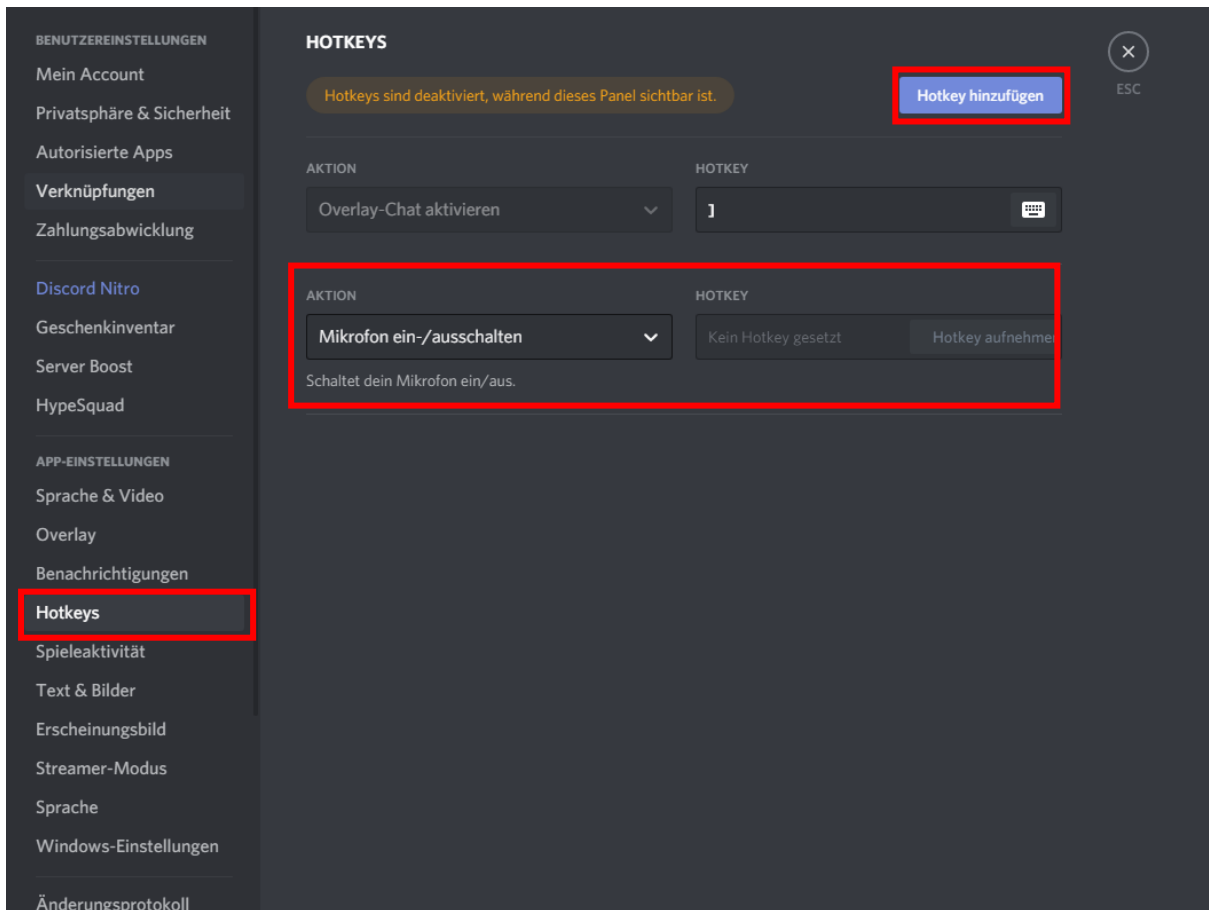


Über das Zahnradsymbol gelang man in die Benutzereinstellungen.

In diesen kann die Standardfunktion deaktiviert werden, dass Discord sich automatisch beim Hochfahren des Systems öffnet. Vor allem bei leistungsschwächeren Geräten kann dies von Bedeutung sein. Außerdem wird somit verhindert, dass das Programm läuft, während man es nicht verwenden möchte. So sieht die Funktion aus, wenn sie deaktiviert wurde:



Es ist darüber hinaus auch möglich Funktionen des Programms bestimmten Tasten zuzuweisen. Damit kann beispielsweise das Mikrophon über eine beliebige Taste auch außerhalb des Programmfensters aktiviert oder deaktiviert werden. Dazu muss man über den Menüpunkt „Hotkeys“ auf „Hotkey hinzufügen“ klicken. Über ein Drop-Down-Menü kann dann die Funktion „Mikrofon ein-/ausschalten“ gewählt werden und einer Taste zugewiesen werden. Es sollte vermieden werden eine Taste zu verwenden, die man beim Schreiben oder für andere Funktionen verwendet. Ein Beispiel für eine gut geeignete Taste wäre etwas die „Pause“-Taste, die sich auf manchen Tastaturen befindet.



Kontakt

Dieser Leitfaden sollte eine erfolgreiche Beteiligung an digitalen Seminarsitzungen ermöglichen. Bei Problemen oder weiteren Rückfragen zu technischen Aspekten kann eine E-Mail an folgende Adresse gesendet werden:

Alexander Mathewes (Tutor zur Unterstützung der digitalen Lehre)

Mathewes@students.uni-marburg.de

Während der Seminarsitzungen von Herr Prof. Dr. Thomas Noetzel werde ich für den technischen Ablauf ebenfalls (digital) anwesend sein.